



SLOWENIEN

LOS GEHT'S

LÄNDERREPORT
AUSSENWIRTSCHAFT
AUSTRIA
2022

INHALTS VERZEICHNIS

- 01** KEY FACTS, S4
- 02** WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK, S5
- 03** LAND UND LEUTE, S7
- 04** IHR MARKTEINTRITT, S12
- 05** PERSÖNLICHE TIPPS, S13
- 06** ADRESSEN, S16



01 KEY FACTS

STAATSFORM

Republik

FLÄCHE

20.273 km²

BEVÖLKERUNG

2,108.700 (Oktober 2021)

STÄDTE

Laibach (slowenisch: Ljubljana), Hauptstadt, 288.620; Maribor, 110.100; Kranj, 42.750; Celje, 38.100; Koper, 25.750; Velenje, 25.600; Novo mesto, 24.200; Ptuj, 17.950

KLIMA

gemäßigt alpin im Norden und Landesinneren, kontinental im pannonischen Becken und mediterran an der Adriaküste

WÄHRUNG

Euro



02 WIRTSCHAFTLICHER ÜBERBLICK

Slowenien ist Weltmeister!

Mit rund 1.950 Euro pro Kopf ist Slowenien Weltmeister im Konsum österreichischer Waren und Dienstleistungen und liegt **weltweit an der Spitze** der österreichischen Exportmärkte. Auch in absoluten Zahlen ist Slowenien trotz geringer Einwohnerzahl ein sehr relevanter Markt. Mit einem jährlichen Güterexportvolumen von 3,5 Mrd. Euro (2021) ist es der 11. wichtigste Exportmarkt Österreichs. Österreichische Exporteure setzen damit im „kleinen“ Slowenien mehr ab, als in allen anderen ex-jugoslawischen Nachfolgestaaten zusammen.

Eine exportorientierte Wirtschaft (ca. 80 % Exportanteil), qualitativ hochwertige und innovative Produkte, hohe Standards im Bildungssystem, hohe Arbeitsproduktivität und Qualität der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, fortschrittliche Technologielösungen, ökologisches Bewusstsein und eine solide Qualität der Infrastruktur. All das ist die richtige qualitative Mischung, um Geschäfte zu machen!

Slowenien erholte sich 2021 vom pandemiebedingten Rückgang seiner Wirtschaftsleistung im Jahr 2020 (-4,2%). Laut Slowenischer Nationalbank wuchs die Wirtschaft 2021 um 8,1% und erreichte bereits wieder das Vorkrisenniveau. Für 2022

wird mit einem Plus von 4,2% gerechnet. Wachstumsmotoren sind die Investitionen, der private Konsum und der Außenhandel.

Österreichs Unternehmen werden mit Slowenien somit weiterhin einen **Markt direkt „vor der Haustüre“** haben, der

- überdurchschnittlich wächst,
- stark mit Österreich verbunden ist,
- vergleichsweise große Mengen abnimmt und
- großes Absatzpotential für österreichische Unternehmen hat.

Österreichische Firmen sind auch mit Abstand die wichtigsten Investoren in Slowenien. Die Direktinvestitionen aus Österreich beliefen 2021 sich auf 4,25 Mrd. EUR, was einen **Anteil von 25,6 %** an allen Auslandsdirektinvestitionen in Slowenien entspricht. Auf Österreich folgen Luxemburg (13%), die Schweiz (10,7%), Deutschland (8%) und Italien (7,3%).

Slowenien ist und bleibt ein interessanter Einstiegsmarkt. Neben der Nähe zu Österreich hat Slowenien zahlreiche weitere Standortvorteile, wie die gute Verkehrs-, IKT- sowie Energie-Infrastruktur, und punktet als kompetitiver Produktionsstandort mit qualitativ hochwertigen Produkten und Fachkräften, politischer Stabilität und einem stark ausgeprägtem ökologischen Bewusstsein.

Detaillierte Wirtschaftsdaten, Statistiken und Prognosen sowie einen Überblick über aktuelle Projekte und Arbeitsschwerpunkte des AußenwirtschaftsCenter Laibach finden Sie in unserem **Wirtschaftsbericht**.



03 LAND UND LEUTE

TIPPS FÜR GESCHÄFTSREISENDE

Slowenien ist ein sehr sicheres zentraleuropäisches Land mit guter Lebensqualität und allgemein hohem Wohlstand – nicht umsonst wird Slowenien bei uns salopp oft als die „Schweiz des Balkans“ bezeichnet. Bei den Einwohnern kommt das Wort „Balkan“ allerdings nicht besonders gut an. Vermeiden Sie daher diese Bezeichnung und vor allem verwechseln Sie Slowenien nicht mit der Slowakei! Kulturell sind die Menschen den Österreichern sehr ähnlich - eine lange gemeinsame Geschichte und der Alpenraum verbinden. Trotzdem sollten Sie auf die kleinen Unterschiede Acht geben - das nächste Kapitel hilft Ihnen dabei:

DO´S AND DONT´S

Loben Sie die Schönheit und Vielfältigkeit der slowenischen Landschaft. Österreich wird als der große Nachbar wahrgenommen, daher Vorsicht, dass nicht die von uns an den Deutschen kritisierte Überheblichkeit nun bei uns selbst zum Vorschein kommt.

Allgemein erwarten Sloweninnen und Slowenen Pünktlichkeit. Bei Nichteinhaltung von Terminen werden jedoch begründete Entschuldigungen akzeptiert.

Das Gespräch bzw. den Vortrag mit ein paar slowenischen Wörtern bzw. Sätzen zu beginnen, kann sich als wahrer Eisbrecher erweisen. Zeigen Sie Interesse für die slowenische Kultur (Architekt Jože Plečnik, Dichter France Prešeren, Schriftsteller Ivan Cankar und Primož Trubar als Begründer der slowenischen Sprache).

Betonen Sie die kulturelle Beziehung zu Österreich (Plečnik, Prešeren und Cankar haben auch in Wien gelebt) und die wirtschaftlichen Gemeinsamkeiten: Janez Puch als Gründer der Puchwerke und Johann Kapsch als einer der Begründer der Nachrichtentechnik.

ANREISE

Die Autobahn ist in Slowenien sehr gut ausgebaut. Die Hauptstadt Laibach ist sowohl aus der Steiermark als auch von Kärnten aus schnell erreicht. Ungefähre Fahrzeiten: 4 Stunden aus Wien, 2 Stunden aus Graz und 1 Stunde aus Klagenfurt/ Villach.

Ebenso fährt die Bahn mehrmals täglich zwischen Wien/Graz und Ljubljana bzw. Salzburg/Villach und Ljubljana. Allerdings sind die Fahrtzeiten ziemlich lang – z.B. ab Wien ca. 6 Stunden und ab Graz ca. 4 Stunden nach Ljubljana. Nähere Informationen zu den Fahrplänen stehen auf der Webseite der **ÖBB** zur Verfügung.

Beförderungsmittel Flughafen-Stadtzentrum:

- Die regulären Linienbusse vom Flughafen Brnik zum Stadtzentrum von Ljubljana fahren entweder direkt oder mit bis zu fünf Zwischenstopps. Die Fahrzeit beträgt ca. 35 Minuten. Hier finden Sie **zusätzliche Informationen**.
- Direkt vor dem Flughafengebäude stehen Taxis bereit. Der Fahrpreis für Taxis beträgt ca. 30 -35 Euro, man kann aber bereits vor der Fahrt einen fixen Fahrpreis vereinbaren. Die Fahrzeit ins Stadtzentrum dauert ca. 30 Minuten.
- Die Firma **Markun** bietet einen Low Cost Transfer-Service vom Flughafen zu den einzelnen Hotels an. Der Fahrpreis beträgt ab 9 Euro pro Person, die Fahrt dauert ca. 30 Minuten.
- **GoOpti** bietet verschiedene Transferoptionen an, einschließlich OPTI-Low Cost Transfers zu Flughäfen und Städten, VIP-Transfers für Geschäftsreisende, geplante FIX-Transfers und individuell gestaltete Transfers, die nach Ihren Wünschen organisiert werden.

NOTRUF

Rettung: 112

Polizei: 113

Feuerwehr: 112

- Sicherheitsinformationen zu Slowenien finden Sie auf der Website des [Bundesministeriums für Europa, Integration und Äußeres](#).

ZEITVERSCHIEBUNG

Keine in Hinsicht auf Österreich (CET/GMT+1)

LOKALE VERKEHRSMITTEL

Taxis

- Taxis stehen in Ljubljana beim Hauptbahnhof, bei größeren Hotels und an verschiedenen größeren Bushaltestellen in der ganzen Stadt zur Verfügung. Taxis können selbstverständlich auch telefonisch bestellt werden. Das größte Taxiunternehmen Taxi društvo Ljubljana ist unter der Telefonnummer +386 1 234 90 00 erreichbar, Taxi Laguna unter +386 80 12 33 und Taxi Rondo unter +386 80 900 900. Kontaktdaten zu weiteren Anbietern finden Sie [hier](#).
- Grundgebühr: 1,5 Euro, Stadtfahrt/km: ca. 1,1 Euro, Standgebühr: 18 Euro pro Stunde.

Autobusse

Der Fahrtpreis mit der Karte [Urbana](#) beträgt 1,30 Euro. Diese Karte ist bei allen Zeitungsverkaufsstätten erhältlich und kostet 2 Euro. Die „Urbana“-Karte kann bei Autobusstationen, Trafiken und Zeitungsläden aufgeladen werden. Darüber hinaus gibt es viele eigene „Urbana“-Ladestationen in der Stadt.

Mietwagen

Preisbeispiel Mittelklasse pro Tag mit unbegrenzter Kilometerzahl: ca. 85 Euro inkl. Versicherung und 22% Mehrwertsteuer; bei Vorlage einer Kreditkarte kein Depot.

AVIS RENT A CAR, Zgornji Brnik 130a, SI-4210 Brnik, T +386 4 251 92 80, E rez.center@davis.si

BUDGET RENT A CAR, Miklošičeva 3 (im Grand Hotel Union), SI-1000 Ljubljana, T +386 1 421 73 40, E info@budget.si

HERTZ, Trdinova ul. 9, SI-1000 Ljubljana, T +386 1 434 0147, E info@hertz.si

KFZ-BESTIMMUNGEN

Die slowenische Polizei achtet relativ genau auf die Verkehrsvorschriften. Die Strafen für Geschwindigkeitsübertretungen sind hoch und liegen über dem österreichischen Niveau.

- Auf Autobahnen und Schnellstraßen besteht seit 2008 **Vignettenpflicht**.
Achtung: ab 1.1.2022 gilt in Slowenien ausschließlich die E-Vignette!
[Informationen zu Vignettenpreisen und vignettenpflichtigem Straßennetz](#)
- Geschwindigkeitsbegrenzungen: 130 km/h auf Autobahnen, 110 km/h auf Schnellstraßen, 90 km/h auf Landstraßen und 50 km/h im Ortsgebiet.
- Es besteht Gurtenpflicht auf den Vorder- und Rücksitzen.
- Abblendlicht muss auch tagsüber verwendet werden (wenn nicht: 40 Euro Geldstrafe), Nebelleuchten sind nur bei Sichtweiten unter 50 m gestattet.
- Telefonieren während der Fahrt ist nur mit Freisprecheinrichtung erlaubt.
- Vorsicht ist beim Parken geboten v.a. in den Städten; absolutes Halteverbot gilt in gelben Zonen, in weißen und blauen Zonen parkt man mit Parkscheinen. Auf Gehsteigen und in Fußgängerzonen besteht die Gefahr, dass von der Polizei Krallen an den Rädern angelegt werden, deren Entfernung kostspielig und zeitaufwendig ist.

- Blutalkoholgrenze für Lenker privater Kraftfahrzeuge: 0,5 Promille (Geldstrafe ab 600 Euro + Strafpunkte), für Berufsfahrer: 0,0 Promille (Geldstrafe ab 300 Euro + Strafpunkte)
- Die Mitnahme der grünen Versicherungskarte wird empfohlen.
- Bei Unfällen sollte die Polizei unter der Nummer 113 verständigt werden.

DEISENVORSCHRIFTEN

Das Devisenregime ist innerhalb der EU vollständig liberalisiert. Reisende, die in die EU einreisen oder aus ihr ausreisen und Barmittel von 10.000 Euro oder mehr (bzw. den Gegenwert in anderen Währungen oder anderen leicht konvertiblen Werten wie auf Dritte ausgestellte Schecks) mit sich führen, haben diesen Betrag schriftlich und unaufgefordert beim Grenzzollamt jenes EU-Landes, in dem die Ein- oder Ausreise stattfindet, anzumelden.

ZOLLVORSCHRIFTEN (REISEGEPÄCK, MUSTERKOLLEKTION)

- Es gilt die europäische Zollunion, d.h. der Handel zwischen verschiedenen Mitgliedstaaten darf weder durch Zölle noch durch Ein- und Ausfuhrbeschränkungen behindert werden. Zwischen Slowenien und Österreich gelten die Bestimmungen des Europäischen Binnenmarktes, bei der Einfuhr aus Drittländern die Bestimmungen der EU. Bilaterale Freihandelsabkommen traten mit dem EU-Beitritt Sloweniens außer Kraft. Es wird die einheitliche Zollnomenklatur verwendet (Harmonisiertes System).



04 IHR MARKTEINTRITT

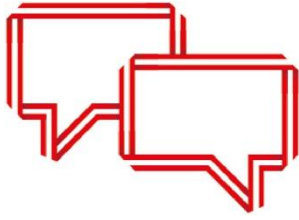
JETZT GEHT 'S UMS GESCHÄFT – ALLES AUF EINEN KLICK!

Sie suchen Informationen zu

- Geschäftspartnern
- Vertriebswegen und Vertretungsvergabe
- Firmengründung
- Import- und Zollbestimmungen
- Eigentumsrecht und Eigentumsvorbehalt
- Zahlungskonditionen und Forderungseintreibung
- Brancheninformationen

All das und zusätzlich relevante Informationen zu Marktchancen / Veranstaltungen finden Sie laufend aktualisiert auf der Länderseite wko.at/aussenwirtschaft/si.

Noch wichtiger ist uns die persönliche Beratung und Betreuung durch unsere AußenwirtschaftsCenter am Zielmarkt. Wir sehen uns als der verlängerte Arm ihres Unternehmens und agieren für Sie vor Ort als Türöffner, Filiale, Gründerservice, Einkaufsorganisation und Pannenhelfer. Nutzen Sie unseren Service, Sie erreichen uns jederzeit unter (laibach@wko.at).



05 PERSÖNLICHE TIPPS

UNTERBRINGUNG UND GASTRONOMIE

In Slowenien findet man eine große Anzahl an Unterkünften für jeden Geschmack. Die besten Unterkünfte für Geschäftsreisende bieten selbstverständlich Hotels, die es in Hülle und Fülle in der Hauptstadt, den Kur- und Thermenorten, der Alpenregion Gorenjska und im Küstenland gibt. Das AußenwirtschaftsCenter Laibach empfiehlt folgende Unterkünfte:

Ljubljana:

Grand Hotel Union 4*

Miklošičeva 1, 1000 Ljubljana

E: grand@union-hotels.eu

T +386 1 308 12 70

Best Western Premier hotel Slon 4*

Slovenska 34, 1000 Ljubljana

E: sales@hotelslon.com

T: +386 1 470 11 00

Austria Trend Hotel Ljubljana 4*S

Dunajska cesta 154, 1000 Ljubljana

E: ljubljana@austria-trend.at

T: +386 1 588 25 00

Maribor:

Hotel City Maribor 4*

Ulica kneza Koclja 22, 2000 Maribor

E: info@hotelcitymb.si

T: +386 2 29 27 000

Folgende Restaurants eignen sich besonders für Geschäftsessen:

Ljubljana und Umgebung:

Gostilna AS

Restavracija Atelje

Restavracija Strelec

Restavracija Maxim

Maribor und Umgebung:

Restavracija Rožmarin

Restavracija Mak

Hiša Denk

TOURISTISCHES

Slowenien ist ein Land mit vielen Gesichtern. Von den Alpen bis zum Meer ist alles zu finden, was das Urlauberherz begehrt. Der Norden und Nordwesten des Landes mit den Alpen sind ein klassisches Wintertourismus-Gebiet, der Südwesten mit dem kleinen Teilstück Mittelmeerküste stellt das Hauptziel für den Sommer dar. Darüber hinaus liegen die Schwerpunkte der Vermarktung auf Thermen-, Städte und Kulturtourismus. Immer größerer Beliebtheit erfreuen sich die Weinregionen Štajerska und Goriška Brda, der geheimnisvolle Karst mit mehr als 11.000 Karsthöhlen, das Soča-Tal und Glamping-Resorts, verstreut über das ganze Land.

Ljubljana war stolze Trägerin des Titels „Grüne Hauptstadt Europas 2016“. Die slowenische Hauptstadt besitzt beeindruckende 106 m² Grünfläche pro Einwohner. Auf der EXPO Milano 2015 präsentierte sich das Land unter dem Motto „Slovenia – Green. Active. Healthy“ und das sind auch die Charakteristika, auf die die Slowenische Nationale Tourismusorganisation in den letzten Jahren am meisten setzt.

In Slowenien findet sich eine Vielzahl von Schutzgebieten, die ganze 13% der Landesfläche ausmachen. Ein Nationalpark, drei Regionalparks, 34 Landschaftsparks, 66 Naturreservate und mehr als 1.200 Naturdenkmäler machen Slowenien zu einem idealen Ort, um die Natur des Landes kennen und schätzen zu lernen und einen Urlaub der besonderen Art zu genießen. Besonders bekannt sind die Regionen um

Bled, Bohinj und das Savinja-Tal. Der Nationalpark Triglav und das Tal Logarska dolina beherbergen einige der wertvollsten und ursprünglichsten Naturgebiete Europas.

Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Webseite der slowenischen Tourismusagentur und auf der Webseite der Hauptstadt Ljubljana:

<https://www.slovenia.info/de>

<https://www.visitljubljana.com/de/besucher/>



06 ADRESSEN

AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER LAIBACH WIRTSCHAFTSDELEGIERTER

Mag. Wilhelm Nest

Prešernova cesta 23

1000 Laibach, Slowenien

T +386 1 513 97 70

E laibach@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/si

BÜROZEITEN

Mo – Do 8:00 – 17:00 Uhr, Fr 8:00 – 14:30 Uhr

AUSSENWIRTSCHAFTSBÜRO PRISHTINA BÜROLEITERIN

Frau Vjosa Huruglica

Rruga Ahmet Krasniqi 94, Arbëria I

10000 Prishtina

T +383 38 604 610

F +383 38 249 285

M +383 44 508 780

E prishtina@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/ks

BÜROZEITEN

Mo - Fr 09:00-17:00 Uhr

IMPRESSUM

Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte, insbesondere die Rechte der Verbreitung, der Vervielfältigung, der Übersetzung, des Nachdrucks und die Wiedergabe auf fotomechanischem oder ähnlichem Wege durch Fotokopie, Mikrofilm oder andere elektronische Verfahren sowie der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten. Die Wiedergabe mit Quellenangabe ist vorbehaltlich anders lautender Bestimmungen gestattet. Es wird darauf hingewiesen, dass alle Angaben trotz sorgfältiger Bearbeitung ohne Gewähr erfolgen und eine Haftung der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA ausgeschlossen ist. Darüber hinaus ist jede gewerbliche Nutzung dieses Werkes der Wirtschaftskammer Österreich – AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA vorbehalten.

© AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA DER WKÖ

Offenlegung nach § 25 Mediengesetz i.d.g.F.

Herausgeber, Medieninhaber (Verleger) und Hersteller:
WIRTSCHAFTSKAMMER ÖSTERREICH/AUSSENWIRTSCHAFT AUSTRIA
Wiedner Hauptstraße 63
1045 Wien

Redaktion:
AUSSENWIRTSCHAFTSCENTER LAIBACH
T +386 1 513 97 70
E laibach@wko.at
W wko.at/aussenwirtschaft/si



**AUSSEIWIRTSCHAFTSCENTER
LAIBACH**

T +386 1 513 97 70

E laibach@wko.at

W wko.at/aussenwirtschaft/si

f fb.com/aussenwirtschaft

t twitter.com/wko_aw

in linkedin.com/company/aussenwirtschaft-austria

YouTube www.youtube.com/aussenwirtschaft

f flickr.com/aussenwirtschaftaustria

blog www.austria-ist-ueberall.at

**LÄNDERREPORT SLOWENIEN
AUSSEIWIRTSCHAFT
AUSTRIA
APRIL 2022**